



# DIAGNOSTIK ALS GRUNDLAGE VON PROGNOSE UND BEHANDLUNGSPLANUNG BEI ERWACHSENEN, CHRONISCH DELINQUENTEN PERSONEN

PRAXISSEMINAR

09.-10.03.2018

Ziele der Behandlung von StraftäterInnen sind der Schutz der Allgemeinheit vor erneuten Straftaten und die Beseitigung der vorhandenen Gefährlichkeit sowie die Resozialisierung der ProbandInnen/PatientInnen.

Eine individualisierte Sozial- und/oder Psychotherapie fokussiert ebendiese Faktoren und bedarf einer sorgfältigen individuellen Prognose, Indikationsstellung und Behandlungsplanung auf Grundlage einer möglichst erschöpfenden Diagnostik. Letztere fungiert dabei als Entscheidungsgrundlage für weitere kurz- und mittelfristige Interventionen, markiert den Beginn der Therapie und ermöglicht idealerweise die Objektivierung und Operationalisierung von Veränderungen und Behandlungsergebnissen.

Ziel des Seminars ist das Erlernen spezifischer Kompetenzen im Bereich der forensischen Diagnostik, mit Hinblick auf das Implementieren eines individuellen Behandlungsplans zur Eliminierung der Gefährlichkeit der ProbandInnen. Im Workshop werden Erhebungsstrategien und Explorationstechniken zum Erarbeiten einer validen Legal-, Gefährlichkeits- und Behandlungsprognose vermittelt. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Aneignung von Kompetenzen in der Konstruktion jeweils individueller, biographisch-systemisch verankerter, bio-psychosozialer Hypothesen zu Kriminogenese, Störungs- und Delinquenzmodell.

## Wesentliche Inhalte des Seminars:

- Ebene der Psychopathologie: Systematische Exploration seelischer Beschwerden und Symptome, Beurteilung von Persönlichkeitseigenschaften. Diagnostik und Ausschluss psychiatrischer Störungsbilder. Forensische Testdiagnostik und Einsatz strukturierter Interviews
- Biographische Ebene: Systematische Exploration der Lerngeschichte und Sozialisation mit dem Ziel der Identifikation kriminogener Sozialisationsfaktoren
- Ebene der Kriminalität: Anleitung zur Exploration chronisch kriminellen Verhaltens bzw. der dazugehörigen Motive als Problemlöse- und Bedürfnisbefriedigungsstrategie. Anleitung zur Identifikation und Zuordnung der individuellen relevanten Risikofaktoren für künftige Delinquenz. Identifikation von Hochrisiko-Probanden
- Behandlungsebene: Anleitung bei der Konstruktion eines realistischen, individuellen Behandlungsplans

## Dieses Seminar ist geeignet für

Diplom-PsychologInnen, Bachelor und Master in Psychologie, PsychotherapeutInnen, ÄrztInnen, Studierende, die kurz vor ihrem Abschluss stehen (Diplom, Master)

## Hinweis

Der Workshop richtet sich an KollegInnen die mit Erwachsenen ProbandInnen arbeiten. Die Diagnostik delinquenter Jugendlicher ist nicht Gegenstand dieses Workshops.



## DER DOZENT

### Dipl.-Psych. Horia Fabini



Horia Fabini ist approbierter psychologischer Psychotherapeut, zertifizierter Notfallpsychologe BDP, zertifizierter Psychotraumatologe (DeGPT), zertifizierter Schematherapeut (Advanced Level: ISST) und Dozent an verschiedenen Ausbildungsinstituten. Neben dem psychotherapeutischen Schwerpunkt arbeitet er in der

Justizvollzugsanstalt Tegel als Gruppenleiter und Diagnostiker. Als Beauftragter für Suizidprophylaxe und Mitglied des Kriseninterventionsteams der JVA-Tegel ist er Ansprechpartner in Krisensituationen und zuständig für die Entwicklung von Präventionskonzepten und Interventionsstrategien im Umgang mit suizidalen und aggressiven Straftätern.

### IHRE ANSPRECHPARTNERIN:

Christiane Jähmig

Tel 030 209166 – 313

Fax 030 209166 – 316

[c.jaehmig@psychologenakademie.de](mailto:c.jaehmig@psychologenakademie.de)

## INFORMATIONEN



09.-10.03.2018



Berlin



(voraussichtlich)  
Fr-Sa: 09:00-18:00 Uhr



Unterrichtsdauer: 20



Preis: 360,00 €



Buchungscode: 2018-R-B-7

Alle Informationen zu Sonderkonditionen und Frühbucherrabatten erhalten Sie unter [www.psychologenakademie.de](http://www.psychologenakademie.de)

Die Akkreditierung bei der Psychotherapeutenkammer wird bei Bedarf beantragt. Bitte weisen Sie bei Ihrer Anmeldung ggf. darauf hin, dass Sie die Fortbildungspunkte für den Nachweis bei der PTK benötigen. Die Anzahl der Fortbildungspunkte entspricht i. d. R. der Anzahl der Unterrichtseinheiten.



Deutsche  
Psychologen  
Akademie

Am Kölnischen Park 2 · 10179 Berlin

Tel 030 209166 0 · Fax 030 209166 316 · [info@psychologenakademie.de](mailto:info@psychologenakademie.de)

[www.psychologenakademie.de](http://www.psychologenakademie.de)